

GEAK Plus: Damit Sie die Heizkosten in den Griff bekommen

Die Temperaturen bewegen sich gegen Minus. Graut Ihnen schon davor, dass eine klirrende Kältewelle Ihre Wärmekosten in schwindelnde Höhen treiben könnte? Dann ist es Zeit, dass Sie Ihre Liegenschaft auf Herz und Nieren prüfen lassen: Dank dem Gebäudeenergieausweis mit Beratungsbericht, kurz GEAK Plus, können Sie Ihr Haus auf Energieeffizienz trimmen.

Die Meinung, eine einzige Technologie, wie Wärmepumpe, Pellet-oder Gasheizung etc., könnte unser Heizproblem lösen, ist weit verbreitet. Dabei geht zu schnell vergessen: Das Wichtigste ist, dass ein Gebäude so wenig Heizenergie verbraucht wie möglich. Denn jede nicht verbrauchte Kilowattstunde Wärme ist die günstigste Variante für die Umwelt und für Ihr Portemonnaie! Und genau da setzt der GEAK Plus an. Denn in einem durchschnittlichen Schweizer Gebäude geht sehr viel Wärme verloren:

- 30 % über schlecht gedämmte Aussenwände
- 20 % über ein schlecht gedämmtes Dach oder den Estrichboden
- 16 % über veraltete Fenster
- 12 % über das Lüften
- 11 % über Heizverluste von überdimensionierten oder alten Heizungen
- 11 % über eine ungenügende Wärmedämmung der Kellerdecke

Diese Zahlen machen deutlich, wessen wir uns kaum bewusst sind: Die Heizkosten sind nicht nur unser persönliches Problem, sondern auch das der Schweiz: 60 % des gesamten klimaschädlichen fossilen Energieverbrauchs ging 2012 auf das Konto von Heizenergie.

Lösungsvarianten vom GEAK-Experten

„Doch wie finde ich die richtige Lösung, um den Energieverbrauch meiner Liegenschaft zu senken?“ fragen sich viele Hausbesitzer. Die meisten wünschen sich eine unabhängige Beratung, die ihr Gebäude als Ganzes begutachten und auch die Nutzung mit einbeziehen soll. Genau das bieten die rund 1100 zertifizierten GEAK-Experten der Schweiz. Zu finden sind sie unter www.geak.ch.

GEAK-Experten werden das Gebäude mit Metermass, Fotoapparat und Notizblock zur Hand inspizieren. Gemeinsam mit Ihnen werden Sie die Hauspläne studieren und die Heizkosten- und Stromrechnungen der vergangenen Jahre analysieren. Zudem werden sie Ihre persönlichen Wünsche hinsichtlich der künftigen Nutzung einbeziehen, das kann auch die Umnutzung oder ein Ausbau des Gebäudes beinhalten. Auf dieser Grundlage erstellt Ihnen der GEAK-Experte verschiedene Modernisierungsvarianten inklusive einem Budget und den Fördergeldern von Bund und Kanton, deren Umsetzung einfach etappiert werden kann,

- um die Kosten aufzuteilen
- und um Steuern zu sparen.

Neben den tieferen Heizkosten steigt übrigens dank einer energetischen Sanierung mit Garantie auch der Wohnkomfort, so dass sich zusätzlich der Wert der Liegenschaft erhöht.

Über den GEAK

Der GEAK ist der offizielle Gebäudeenergieausweis der Kantone. Er zeigt zum einen, wie energieeffizient die Gebäudehülle und Haustechnik sind und zum anderen, wie viel Energie ein Gebäude bei einer Standardnutzung benötigt. Der GEAK Plus ist ein ideales Instrument für alle, die ein Gebäude modernisieren möchten. Er bietet einen Beratungsbericht mit mehreren Modernisierungsvarianten. Zudem gibt es neu den GEAK für Neubauten. www.geak.ch bietet umfangreiche Informationen sowie eine GEAK-Expertenliste für die ganze Schweiz.

Konferenz Kantonaler Energiedirektoren

Haus der Kantone
Speichergasse 6, Postfach
3000 Bern 7
Tel: 031 320 30 08
Mail: info@endk.ch

GEAK Betriebszentrale
FHNW – Institut Energie am Bau
St.-Jakobs-Str. 84
4132 Muttenz
Mail: info@geak.ch

Medienkontakt: christine.ahrend@geak.ch



Konferenz Kantonaler Energiedirektoren
Conférence des directeurs cantonaux de l'énergie
Conferenza dei direttori cantonali dell'energia
Conferenza dals directurs chantunals d'energia

